

AGB - Allgemeine Geschäftsbedingungen

Informationen und Widerruf nach dem deutschen Fernmeldeabsatzgesetz:

- a) Beanstandungen bitte an Arne Guski - server-sales.de, Deichhäuser Heide 4 , 27753 Delmenhorst. Der Vertrag kommt mit der Vertragsannahme von server-sales.de oder der Inanspruchnahme der Leistung durch den Kunden zustande und wird mit der im Vertrag festgelegten Mindestlaufzeit geschlossen.
- b) Endverbraucher können den Vertrag innerhalb von zwei Wochen nach Zugang der Annahmeerklärung durch entsprechende schriftliche Mitteilung an server-sales.de widerrufen. Das Widerrufsrecht entfällt, wenn server-sales.de nach dem vertraglich vereinbarten Anfangszeitpunkt mit der Ausführung der Dienstleistung beginnt oder der Endverbraucher die Leistung aktiv in Anspruch nimmt.

§1 Geltungsbereich, Änderungsbefugnis, Wechsel der Vertragspartner

- 1) server-sales.de erbringt Dienste, Leistungen und Lieferungen ausschließlich auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen. Sie gelten für alle künftigen Geschäftsbeziehungen.
- 2) Von diesen Geschäftsbedingungen teilweise oder insgesamt abweichende Regelungen, insbesondere Geschäftsbedingungen des Kunden, erkennt server-sales.de nicht an, es sei denn server-sales.de hat diesen ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn server-sales.de in Kenntnis entgegenstehender AGB des Kunden seine Leistung vorbehaltlos erbringt.
- 3) Mündliche Nebenabreden zum Vertrag, die von Mitarbeiter der server-sales.de abgegeben wurden, sind nur dann gültig, wenn server-sales.de sie schriftlich bestätigt.
- 4) server-sales.de ist zu einer Änderung oder Ergänzung der AGB zu jeder Zeit berechtigt. server-sales.de wird Änderungen oder Ergänzungen mit einer angemessenen Frist ankündigen. Der Kunde hat das Recht, einer solchen Änderung zu widersprechen. Widerspricht er den geänderten Bedingungen nicht innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe, dann werden diese Vertragsbestandteil. Im Falle des Widerspruchs ist server-sales.de berechtigt, den Vertrag zu dem Zeitpunkt zu kündigen, in dem die geänderten oder ergänzten Geschäftsbedingungen in Kraft treten sollen.
- 5) server-sales.de kann seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf einen oder mehrere Dritte übertragen (Vertragsübernahme). Dem Kunden steht für den Fall der Vertragsübernahme das Recht zu, der Vertrag fristlos zu kündigen.

§2 Leistungspflichten

- 1) server-sales.de garantiert eine Erreichbarkeit seiner Internet Infrastruktur von 99% im Jahresmittel. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen die Erreichbarkeit aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von server-sales.de liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.).
- 2) server-sales.de kann Zugang zu Leistungen beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störung des Netzes, der Software oder gespeicherten Daten dies erfordert.
- 3) Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, darf server-sales.de die ihm obliegenden Leistungen auch von fachkundigen Mitarbeitern oder Dritten erbringen lassen.

§3 Pflichten des Kunden

- 1) Der Kunde sichert zu, dass die von ihm an server-sales.de übermittelten Daten richtig und vollständig sind. Er verpflichtet sich, server-sales.de jeweils unverzüglich bei Änderung der mitgeteilten Daten zu unterrichten und auf entsprechende Anfrage von server-sales.de binnen 15 Tagen ab Zugang die aktuelle Richtigkeit erneut zu bestätigen.
- 2) Der Kunde verpflichtet sich, von server-sales.de zum Zwecke des Zugangs zu deren Diensten erhaltene Passwörter streng geheim zu halten und server-sales.de unverzüglich zu informieren, sobald er davon Kenntnis erlangt, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt ist. Sollte infolge Verschulden des Kunden Dritte durch Missbrauch der Passwörter Leistungen von server-sales.de nutzen, haftet der Kunde gegenüber server-sales.de auf Nutzungsentgelt und Schadensersatz. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass es ihm obliegt, nach jedem Arbeitstag, an dem der Datenbestand durch ihn bzw. seine Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verändert wurde, eine Datensicherung durchzuführen, wobei Daten die auf den Servern von server-sales.de abgelegt sind, nicht auf diesen sicherungsgespeichert werden dürfen. Der Kunde hat eine vollständige Datensicherung, insbesondere vor jedem Beginn von Arbeiten, von server-sales.de oder vor der Installation gelieferter Hard- oder Software durchzuführen. Der Kunde testet im übrigen jedes Programm auf Mangelfreiheit und Verwendbarkeit in seiner konkreten Situation, bevor er mit der operativen Nutzung des Programms beginnt. Dies gilt auch für Programme, die er im Rahmen der Gewährleistung und der Pflege von server-sales.de erhält. Der Kunde wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bereits geringfügige Veränderungen an der Software die Lauffähigkeit des gesamten Systems beeinflussen können.
- 3) Sofern das auf das Angebot des Kunden entfallende Datentransfervolumen (Traffic) die für den jeweiligen Monat mit dem Kunden vereinbarte Höchstmenge erreicht oder übersteigt, stellt server-sales.de dem Kunden den für das überschießende Volumen entfallenden Betrag gemäß der aktuellen Preisliste in Rechnung.
- 4) Der Kunde verpflichtet sich ferner, die von server-sales.de gestellten Ressourcen nicht für folgende Handlungen einzusetzen.
 - 4.1) unbefugtes Eindringen in fremde Rechnersysteme (Hacking).
 - 4.2) Behinderung fremder Rechnersystem durch Versenden/Weiterleiten von Datenströmen und/oder E-Mails (Spam/Mail-Bombing).
 - 4.3) Suche nach offenen Zugängen zu Rechnersystemen (Port Scanning).
 - 4.4) Versenden von E-Mail an Dritte zu Werbezwecken, sofern er nicht davon ausgehen darf, dass der Empfänger ein Interesse hieran hat.
 - 4.5) Das Fälschen von IP-Adressen, Mail oder Newsheadern sowie die Verbreitung von Viren.
 - 4.6) Das hosten von IRC Bouncern/Servern jeglicher art.

Sofern der Kunde gegen eine oder mehrere der genannten Verpflichtungen verstößt, ist server-sales.de zur sofortigen Einstellung aller Leistungen berechtigt. Schadenersatzansprüche bleiben ausdrücklich vorbehalten.

- 5) Der Kunde verpflichtet sich, illegal gewaltverherrlichendes, volkverhetzendes, pornographisches oder rassistisches Material oder Anleitungen zu Straftaten nicht über server-sales.de anzubieten oder mitzuteilen. server-sales.de ist in diesem Fall berechtigt, den Zugang des Kunden sofort zu sperren.

§4 Vertragsangebot, Vertragsabschluss, Vertragsbeendigung

- 1) Der Vertrag zwischen server-sales.de und dem Kunden kommt durch den Auftrag des Kunden und der anschließenden Bestätigung durch server-sales.de zustande, wobei server-sales.de die Bestätigung durch eine erste Erfüllungshandlung oder Lastschriftabbuchung oder Rechnungslegung ersetzen kann.
- 2) Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Vertragsverhältnis kann von beiden Parteien ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von 30 Tagen zum Monatsende gekündigt werden.

Wurde mit dem Kunden eine Mindestlaufzeit vereinbart, so verlängert sich der Vertrag nach Ablauf der Mindestlaufzeit auf unbestimmte Zeit. Dies gilt nicht, wenn mit dem Kunden gesondert Abweichendes vereinbart wird. server-sales.de ist bei Verträgen, in denen für den Kunden eine Mindestlaufzeit gilt, berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von 30 Tagen zum Monatsende zu kündigen.

- 3) Soweit Bestell- oder Auftragsformulare verwendet werden, gelten diese als Bestandteil des Vertrages.
- 4) server-sales.de ist zu jeder Zeit berechtigt, von ihr angebotene kostenlose Dienste und Leistungen einzustellen, ohne dass dem Kunden daraus Rechte auf Minderung, Wandelung, Schadensersatz oder Kündigung erwachsen.
- 5) Gegenstand und Umfang der Leistung von server-sales.de ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung, dem Bestellformular und dem Produktblatt. Rechte auf weitergehende Sonderleistungen bestehen nicht.
- 6) Unberührt bleibt das Recht beider Parteien zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund. Ein wichtiger Grund liegt für server-sales.de insbesondere dann vor, wenn der Kunde mit der Zahlung der Entgelte mehr als 20 Kalendertage in Verzug gerät.
- 7) Jede Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform, welche auch durch Telefax als gewahrt gilt.
- 8) Falls nicht anders ausgewiesen, enthalten die Preise, der Leistungen von server-sales.de, die jeweils gesetzlich vorgeschriebene Mehrwertsteuer.

§5 Freistellung

- 1) Der Kunde verpflichtet sich, server-sales.de im Innenverständnis von allen etwaigen Ansprüchen Dritter freizustellen, die auf rechtswidrigen Handlungen oder inhaltlichen Fehlern der vom Kunden zur Verfügung gestellten Informationen beruhen. Dies gilt insbesondere für Urheber-, Datenschutz- und Wettbewerbsverletzungen.

§6 Haftungsausschluß

- 1) Für Schäden oder Verluste aufgrund der Nutzung der von server-sales.de zur Verfügung gestellten Internetdienste haftet server-sales.de nicht, es sei denn, dass die Haftung auf Vorsatz von server-sales.de beruht. Geschäfte des Kunden mit Dritten, die über server-sales.de getätigt wer

den, liegen außerhalb der Verantwortung von server-sales.de

- 2) server-sales.de haftet nicht für Schäden aus Datenverlust, es sei denn, die Datenverluste sind auf Vorsatz von server-sales.de zurückzuführen.
- 3) Alle vom Kunden über den Zugang von server-sales.de abgerufenen Inhalte sind fremde Inhalte im Sinne von §5 Abs. 3 Teledienstgesetz.
- 4) Die Haftung von server-sales.de wegen zugesicherten Eigenschaften, bei Personenschäden sowie aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften bleibt unberührt.
- 5) Im Anwendungsbereich der Telekommunikationskundenschutzverordnung (TKV) bleibt die Haftungsregelung des §7 Abs. 2 TKV in jedem Fall unberührt.

§7 Datenschutz

- 1) server-sales.de weist gemäß §33 BDSG darauf hin, dass personenbezogene Daten (Bestandsdaten) und anderen Informationen, die sein Nutzungsverhalten (Verbindungsdaten) betreffen (z.B Zeitpunkt, Anzahl und Dauer der Verbindung, Zugangskennwörter, Up- und Downloads) von server-sales.de während der Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert werden, soweit dies zur Erfüllung des Vertragszwecks, insbesondere für Abrechnungszwecke, erforderlich ist. Der Kunde erklärt sich mit der Speicherung einverstanden. Die erhobenen Bestandsdaten verarbeitet und nutzt server-sales.de auch zur Beratung seiner Kunden, zur Werbung und zur Marktforschung für eigenen Zwecke und zur bedarfsgerechten Gestaltung seiner Leistungen. Der Kunde kann einer solchen Nutzung seiner Daten widersprechen.
- 2) server-sales.de verpflichtet sich, dem Kunden auf Verlangen jederzeit über den gespeicherten Datenbestand, sowie er ihn betrifft, vollständig und unentgeltlich Auskunft zu erteilen. Server-sales.de wird weder diese Daten noch den Inhalt privater Nachrichten des Kunden ohne dessen Einverständnis an Dritte weiterleiten. Dies gilt nur insoweit nicht, als server-sales.de gesetzlich verpflichtet ist, Dritten, insbesondere staatlichen Stellen, solche Daten zu offenbaren oder soweit international anerkannte technische Normen dies vorsehen und der Kunde nicht widerspricht.
- 3) sever-sales.de weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz für Datenübertragungen in offenen Netzen, wie dem Internet, nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht umfassend gewährleistet werden kann. Der Kunde weiß, dass server-sales.de die auf Servern gespeicherten Daten des Kunden aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Auch andere Teilnehmer am Internet sind unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren. Für die Sicherheit der von ihm ins Inernet übermittelten Daten trägt der Kunde selbst Sorge.

§8 Zahlung

- 1) Der Kunde ist verpflichtet, server-sales.de zur Einziehung mittels Lastschriftermächtigung zu legitimieren, es sei denn, er zahlt vertraglich vereinbart für 3 oder 6 Monate im Voraus. server-sales.de kann im Falle des Widerrufs der Lastschriftermächtigung einen Sicherungsbetrag von 12 durchschnittlichen kalkulierten Monatsbeträgen verlangen.
- 2) Bei Verzug mit Zahlung ist server-sales.de bei Rückstand von mehr als zwei Monatszahlungen oder einem Rückstand von mehr als 250,00€ zur sofortigen Sperre des Kundenzugangs berechtigt. server-sales.de ist berechtigt, die Regelung des §19 Telekommunikations-Kundenschutzverordnung anzuwenden.
- 3) Einwendungen gegen die Ermittlung und Abrechnung der Vergütung sind binnen Monatsfrist bei server-sales.de schriftlich zu erheben. Danach gilt die Abrechnung in allen Teilen als genehmigt und server-sales.de ist zur Löschung der Daten nach Ablauf eines weiteren Monats berechtigt.
- 4) server-sales.de kann die vom Kunden zu zahlenden Entgelte zum Beginn eines neuen

Abrechnungszeitraumes ändern, insbesondere erhöhen. Die Änderung teilt server-sales.de dem Kunden mindestens vier Wochen vor der Änderung durch E-Mail oder Brief mit. Erhöhungen der Entgelte geben dem Kunden ein außerordentliches Kündigungsrecht mit der Frist von zwei Wochen vor Eintritt der Erhöhung. Zum Zeitpunkt der Bestellung bekannte Änderungen von Entgelten sind nicht mitteilungspflichtig und begründen kein außerordentliches Kündigungsrecht des Kunden.

- 5) In Anspruch genommene Leistungen, die keinen vollen Abrechnungszeitraum erfassen, werden anteilig nach Kalendertagen abgerechnet.
- 6) Aufrechnung und Ausübung des Zurückhaltungsrechts ist dem Kunden gegen Forderungen von server-sales.de nur gesattet, wenn die Forderung des Kunden von server-sales.de nicht bestritten wird oder rechtskräftig festgestellt ist.
- 7) Monatliche Entgelte werden im Lastschriftverfahren zum Beginn der Abrechnungsperiode belastet, der Kunde gewährleistet die Deckung des Kontos.

§9 Ausfall

- 1) Bei einem Systemausfall, der weder auf vorsätzliches noch grob fahrlässiges Verhalten von server-sales.de und den dortigen Mitarbeitern beruht, bestehen keine Ansprüche des Kunden auf Wandlung, Minderung, Kündigung oder Schadenersatz.
- 2) Vorhersehbare Ausfälle aufgrund von Wartungsarbeiten werden dem Kunden in angemessener Frist im Voraus per E-Mail mitgeteilt. Der Ausfall von 10 Stunden Nutzungszeit pro Kalendermonat für Wartungsarbeiten ist im Preis mitkalkuliert. Ansprüche des Kunden können insoweit nicht hergeleitet werden.

§10 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

- 1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- 2) Sofern der Kunde Vollkaufmann ist, sind die für den Sitz von server-sales.de örtlich zuständigen Gerichte ausschließlich zuständig. server-sales.de kann Klagen gegen den Kunden auch an dessen Wohn- oder Geschäftssitz erheben.

§11 Schlussbestimmungen

- 1) Alle Erklärungen von server-sales.de können auf elektronischem Wege an den Kunden gerichtet werden. Dies gilt auch für Abrechnungen im Rahmen des Vertragsverhältnisses.
- 2) Bei Unwirksamkeit einer Klausel des Vertrages oder der Allgemeinen Geschäftsbedingungen soll nicht der gesamte Vertrag unwirksam sein, vielmehr soll die unwirksame Klausel durch eine solche ersetzt werden, die wirksam ist und dem Sinn der unwirksamen Klausel wirtschaftlichen am nächsten kommt. Das Gleiche soll bei der Schließung einer regelungsbedürftigen Lücke gelten.

Delmenhorst,
Stand: 06. August 2007